

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs GmbH
SWEG Bahn Stuttgart GmbH

Erfolgreiche Schlichtung!

Am 4. April 2023 wurde in Berlin auf Basis der Einigungsempfehlung der Schlichter Rezzo Schlauch, Parlamentarischer Staatssekretär a.D. und des ehemaligen brandenburgischen Ministerpräsidenten Matthias Platzeck das Abschlussprotokoll unterzeichnet.

Neu abgeschlossen wurden Tarifverträge für den Eisenbahnteil der SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG). Die Tarifverträge der SWEG Bahn Stuttgart GmbH (SBS) werden fortgeschrieben. Das Entgelt wird um 4,8 Prozent erhöht. Im Mai 2023 erhalten die GDL-Mitglieder in beiden Unternehmen 1 000 Euro Inflationsausgleichsprämie.

Insbesondere für die GDL-Mitglieder bei der SWEG gibt es erhebliche Verbesserungen, die bei der SBS bereits vereinbart sind. Das ist vor allem der Anspruch auf persönliche Planungssicherheit. Künftig kann der Dienstplan nur noch mit Einverständnis des GDL-Mitglieds geändert werden. GDL-Mitglieder können darauf aber auch verzichten. Die bisherige Vergütung nach dem Eisenbahntarifvertrag (ETV) wird durch ein monatliches Tabellenentgelt ersetzt. Außerdem wurden deutlich höhere Zulagen für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit vereinbart. Diese Zulagen bekommen die GDL-Mitglieder bei der SBS bereits. Sie werden bei der SBS um 4,8 Prozent erhöht.

Der Tarifvertrag der SBS hat eine Laufzeit bis 31. Oktober 2023, der der SWEG bis zum 31. Dezember 2024. Ergebnisse der Tarifrunden 2023 werden aber natürlich auf die GDL-Tarifverträge bei der SWEG übertragen. Ab dem Jahr 2024 können GDL-Mitglieder bei der SWEG ebenfalls Leistungen der Gemeinsamen Einrichtung FairnessBahNen in Anspruch nehmen.

Nach 633 Stunden Streik ist nun ein Tarifabschluss erreicht, der Arbeitsbedingungen regelt, wie sie bei den anderen mehr als 60 Tarifpartnern der GDL seit langem üblich sind. Das war das Ziel, das dank der Standhaftigkeit der GDL-Mitglieder erreicht werden konnte. Der Tarifabschluss steht noch unter beiderseitigem Widerrufsvorbehalt bis zum 2. Mai 2023. Die GDL-Tarifkommissionen bei SWEG und SBS werden am 12. April in Frankfurt am Main über den Abschluss beraten und beschließen.